

Satzung

über den Bebauungsplan

„Ortsmitte II A - 2. Änderung“

Aufgrund von § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBL. I S. 3634) zuletzt geändert durch Gesetz vom 06.04.2022 (BGBL I S. 674), in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) vom 24.07.2000 (GBL. S. 578, ber. S. 698) zuletzt geändert durch Gesetz vom 02.12.2020 (GBL. S. 1095, 1098) hat der Gemeinderat von Dossenheim in seiner öffentlichen Sitzung vom 29.06.2022 den Bebauungsplan „Ortsmitte II A – 2. Änderung“ als Satzung beschlossen.

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplanes

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes ergibt sich aus dem Lageplan in der Fassung vom 01.10.2021 / 23.05.2022.

§ 2

Bestandteile des Bebauungsplanes

Der Bebauungsplan besteht aus:

1. Bebauungsplanzeichnung (Lageplan) Maßstab 1:500 vom 01.10.2021/23.05.2022.
2. Textliche Festsetzungen mit örtlichen Bauvorschriften (Textteil) vom 01.10.2021/23.05.2022.

Dem Bebauungsplan ist gemäß § 9 Abs. 8 BauGB eine Begründung beigelegt, welche jedoch nicht Bestandteil der Festsetzungen des Bebauungsplans ist.

§ 3

Festsetzungen des Bebauungsplanes

Die Festsetzungen des Bebauungsplanes ergeben sich aus den in § 2 genannten Bestandteilen des Bebauungsplanes.

§ 4
Bestehende Vorschriften

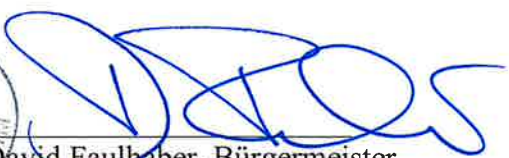
Mit Inkrafttreten dieses Bebauungsplanes werden die seither innerhalb des Geltungsbereiches bestehenden Vorschriften geändert.

§ 5
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft (§ 10 BauGB).

Ausgefertigt als Satzung
Dossenheim, den 30.06.2022



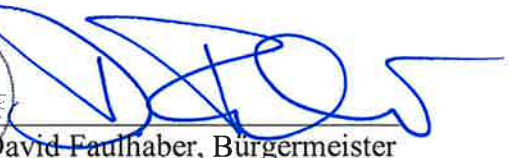

David Faulhaber, Bürgermeister

Die umstehend genannten Örtlichen Bauvorschriften wurden gem. § 10 Abs. 3 BauGB i.V.m. § 44 BauGB und § 215 BauGB durch Einrücken in das Amtsblatt vom 08.07.2022 öffentlich bekannt gemacht.

Die Örtlichen Bauvorschriften sind damit am 08.07.2022 in Kraft getreten.

Dossenheim, den 08.07.2022




David Faulhaber, Bürgermeister